

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

**Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.**

[1787.] Binnen drei Wochen erscheint bei mir:

**Kimbel, W., Journal für Bau-Möbel-Schreiner und Tapezirer und für Gewerbszeichenschulen. IV. Jahrgang. 1. u. 2. Heft. gr. Folio. Colorirt 1 Fl. oder 20 Ngr. (16 gGr.) per Heft. Schwarz 40 Xr. oder 12½ Ngr. (10 gGr.) pr. Heft.**

Das seit 6 Jahren bei mir erscheinende Möbeljournal zeichnet sich bekanntlich durch geschmackvolle Zeichnungen, wonach sich auch arbeiten lässt, ferner durch eine saubere und elegante Ausstattung aus, und seine Brauchbarkeit wurde durch unbestochene Kritik in der deutschen Vierteljahrschrift 1838. 3. Heft und in der Wiener Bauzeitung 1839. Februarheft rühmend angeführt. Es zeichnet sich vor einem ganz neuen Unternehmen ausser andern Vorzügen, die dem Kenner nicht entgehen können, auch dadurch vortheilhaft aus, dass es statt 1 fl. 30 kr. pr. Heft, wie das neu angekündigte Werk nur 1 fl. colorirt und nicht in Farbendruck, sondern sauber aus freier Hand colorirt und schwarz nur 40 kr. nicht in Kreidemanier, sondern schön gravirt von tüchtigen Lithographen gefertigt, kostet. Während das nicht bei mir erscheinende Möbeljournal auf 4 Blättern nur 2 Zeichnungen bringt, enthält das Meinige auf 4 Blättern 4 und 6 Zeichnungen. Auch gestatte bei Bezug von einzelnen Heften denselben Preis wie bei einem complete Jahrgang. Das neu beginnende Unternehmen rechnet aber einzelne Hefte theurer an.

Vom 3. Jahrgang 12 Hefte lasse ich jetzt eine kleine Anzahl Exemplare in schwarzen Abdrücken cartonniren, die zu 5 fl. per Exemplar mit 25% Rabatt berechne. Wer aber 3 Exemplare complet bezieht, erhält 33½% Rabatt. —

Das 1. und 2. Heft ist schon längere Zeit fertig. Durch die Coloristen wurde ich seither an der Herausgabe gehindert. In der Folge soll aber die Ausgabe mit schwarzen Abdrücken früher als die illuminirte erscheinen.

Werth des Werkes und Preis machen die Anschaffung jedem Schreiner und Tapezirer nützlich und möglich.

Bitte um gütige Verwendung.

Mainz, den 1. April 1841.

C. G. Kunze.

[1788.] In 14 Tagen versende ich an alle Handlungen, welche Nova annehmen:

**Beurmann, E., Ludwig Börne als Charakter und in der Literatur. (Supplement zu Börne's Schriften.)**

8. geh. Zweite Ausgabe. 1841. früherer Preis 1 fl. jetzt 8 Ngr. (6 gGr.) ord.

**Wislizenus, Dr. med. J. A., Ein Ausflug nach den Felsen-Gebirgen im Jahre 1839. St. Louis. (Miss.)**  
1840. 8. geh. 18 Ngr. (14 gGr.) ord.

**Wittlich, Ph. Dr., wirklicher lustiger Rath, Ueber das Rauchen und Schnupfen. Dissertation; aus dem Lateinischen übersetzt vom Verfasser des Gräff.**  
1841. 8. geh. 5 Ngr. (4 gGr.)

Die H. H. Collegen, welche keine Nova annehmen, bitte ich nach Bedarf à Cond. zu verlangen.

Frankfurt a. M. 30. März 1841.

Carl Körner.

[1789.] In der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig erscheint in 6—8 Wochen:

**Kohl, J. G., die deutsch-russischen Ostseeprovinzen oder Natur- und Völkerleben in Kur-, Liv- und Esthland. Mit einer Karte der Ostseeprovinzen, zwei Kupferstich-Titelblättern und sechs artistischen Beilagen. 2 Thle. 8. 1841. broch.**

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[1790.] Heute sandte ich nach Leipzig und wird dort von meinem Commissionair, dem Herrn F. Woldmar, gegen baar ausgeliefert:

**Kalidasae Meghaduta et Cringaratilaka ex recensione J. Gildemeisteri. Additum est Glossarium. 8. Preis 2 Thlr.**

**Radices linguae sanscritae ad decreta grammaticorum definivit atque copia exemplorum exquisitorum illustravit N. L. Westergaard. Lex. 8. II. Abthlg.**

Mit dieser Abtheilung ist das Werk geschlossen und kostet dasselbe complet 8 fl. 15 Ngr. (8 fl. 12 gGr.)

Bonn, den 31. März 1831.

S. B. König.

[1791.] Als Fortsetzung wurde von mir versandt:

Würfert, das Leben Jesu 2. Heft.

Förster, Friedrich der Große 15. Heft.

Völkergalerie I. 3. 4. Heft.

Conversations-Lex. für die Jugend 13. 14. Heft.

Die folgenden Hefte erscheinen nächstens. Fortsetzung davon kann nur an die Handlungen, welche in dieser Oster-Messe den Saldo zahlen, erfolgen; alle Handlungen, welche in der Oster-Messe ihre Verbindlichkeiten nicht erfüllen, können vom 1. Juli an

**nichts mehr erhalten.**

F. W. Goedsche in Meissen.